

VI.

Die Hauptaufgaben der Industrie für die Stärkung der materiell-technischen Basis des Bauwesens

Der Umfang und die Effektivität der Bau- und Montageproduktion wird entscheidend von der Bereitstellung hochproduktiver Maschinen und Anlagen für die Bau- und Baumaterialienindustrie sowie der Lieferung moderner effektiver Baumaterialien und Ausbauelemente beeinflusst.

Die Durchführung von Bauaufgaben wird zwangsläufig nur in der Höhe erfolgen können, wie die Industrie und die anderen Zweige der Volkswirtschaft ihre Verpflichtungen gegenüber dem Bauwesen erfüllen.

Bei der Verwirklichung der Aufgaben des Volkswirtschaftsplanes 1966 und der Fertigstellung des Perspektivplanes bis 1970 haben sich die Industrieministerien und ihre WB auf die beschleunigte Entwicklung und Sortiments- und qualitätsgerechte Lieferung der wichtigsten Materialien und Baumaschinen sowie Anlagen für die Baumaterialienindustrie zu konzentrieren, deren technische Parameter den wissenschaftlich-technischen Höchststand widerspiegeln und die sowohl durch Eigenproduktion als auch Import termin- und bedarfsgerecht geliefert werden. Diese Erzeugnisse müssen in bezug auf technische Leistung, Einhaltung der Bestimmungen des Arbeitsschutzes, der technischen Sicherheit und der Arbeitshygiene erprobt und vom Bauwesen anerkannt sein.

Es sind folgende Hauptaufgaben durchzuführen:

- a) Ministerium für Schwermaschinen- und Anlagenbau
 - Lieferung hochleistungsfähiger Baumaschinen, insbesondere zur Komplettierung der Maschinenkomplexe und zur Beseitigung der manuellen Arbeiten im Tiefbau und im Ausbau,
 - Herstellung und Lieferung moderner Anlagen für die Baumaterialienindustrie, insbesondere für die Zement- und Betonindustrie sowie grobkeramische Industrie mit technischen und ökonomischen Parametern, die dem Weltniveau entsprechen,
 - Entwicklung leistungsfähiger Kapazitäten des Stahlformbaues für Betonfertigteile,
 - Bereitstellung von Maschinen und Ausrüstungen für die Rationalisierung in allen Zweigen der Baumaterialienindustrie, insbesondere der Beton- und grobkeramischen Industrie, sowie für die Automatisierung und Teilautomatisierung der Arbeitsprozesse,
 - kontinuierliche Ersatzteilversorgung zur vollen Ausnutzung der Grundfonds,
 - Produktion leichter und moderner Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen für große Spannweiten und besondere Einsatzzwecke,
 - Entwicklung der Kapazitäten für die Herstellung und Montage von Lüftungsanlagen entsprechend dem volkswirtschaftlichen Bedarf zur weiteren Durchsetzung des kompakten Bauens und zur Errichtung moderner Großraum-Verwaltungsbauten,

b) Ministerium für Chemische Industrie

- Bereitstellung hochwertiger leichter Plastwerkstoffe sowie Isolier- und Dämmstoffe zur Verminderung der Baugewichte,
- Produktion und Lieferung von Lacken und Farben von hoher Lichteinheit und Dauerhaftigkeit zur Senkung des Unterhaltungsaufwandes und Erhöhung der architektonischen Qualität der Bauwerke,

c) Ministerium für Erzbergbau, Metallurgie und Kali

- Erhöhung der Produktion von Profilen, Blechen und Leichtmetallfolien für die Verkleidung und künstlerische Gestaltung von Hochbauten,
- Lieferung hochwertiger Baustähle, insbesondere Verbesserung der Qualität der Stahldrähte für Spannbeton- und Spannkermikerelemente zur Vermeidung von Bauschäden und zur Erhöhung des Korrosionsschutzes,
- bedarfs- und qualitätsgerechte Bereitstellung von gußeisernen Niederdruckkesseln und LA-Rohren,

d) Ministerium für Verarbeitungsmaschinen- und Fahrzeugbau

Bedarfs- und qualitätsgerechte Lieferung von Baubeschlägen, Fittings, Elektro-Gasherden und Thermen,

e) Ministerium für Elektrotechnik und Elektronik

Bereitstellung von Stark- und Schwachstromanlagen entsprechend dem Bedarf in hoher Qualität,

f) Ministerium für Leichtindustrie

Entwicklung und bedarfsgerechte Lieferung qualitativ hochwertiger baukeramischer Erzeugnisse,

g) alle Industrieministerien

- Erhöhung des Vorfertigungs- und Komplettierungsgrades für Anlagenteile und Konstruktionselemente, insbesondere konsequente Durchsetzung der Blockbildung und Blockmontage,
- Entwicklung und Angebot neuer hochwertiger Materialien und Ausrüstungen sowie Senkung der Kosten und Preise,
- Errichtung von Anlagen zur Verwertung von Aschen, Schlacken und anderen Industrieabfallstoffen.

Zur Sicherung der proportionalen Entwicklung bestimmter Zweige der Industrie und für die Durchführung der Hauptaufgaben zur Erhöhung der Effektivität des Bauwesens sind vom Ministerium für Bauwesen langfristige Forderungen, vor allem in bezug auf die Leistungsparameter, an die anderen Zweige der Volkswirtschaft auszuarbeiten und ständig zu vervollkommen. Auf dieser Grundlage ist durch die betreffenden Industrieministerien die Ausarbeitung von Programmen zu veranlassen, die vom Ministerium für Bauwesen und diesen Ministerien gemeinsam zu bestätigen sind.